

ALZINGER



2020 Riesling Smaragd Ried Hollerin - Alzinger | NK

FAL94-96

Dort wo der Kellerberg in der Ebene ausläuft, beginnt die Hollerin, Die Rieslinge aus der Hollerin öffnen sich oft früher und geben neben mineralischen Noten immer wieder intensiven Steinobstaromen preis.

Falstaff: "Helles Goldgelb, Silberreflexe. Blumig, weiße Blüten von Holunder, feine Pfirsichfrucht, zarter Limettentouch. Saftig, elegant und straff, präziser Stil, finessenreiche Struktur, zarte Fruchtsüße im Abgang, mineralisch und lange anhaftend, etwas Mango im Nachhall, sicheres Reifepotenzial."



Alzinger, Leo

Seit 1983 zählt Leo Alzinger zu den Fixsternen am Wachauer Winzer-Himmel. Leo und Leo Alzinger jun., Vater und Sohn aus Unterloiben, gleichen sich nicht nur namenstechnisch, sondern auch in ihrer Wein-Philosophie. Kompromisslos wird auf Qualität geachtet, die bereits im Weingarten wachsend zu finden ist. Schließlich nennen die Alzingers 8,5 ha bester Loibner und Dürnsteiner Lagen ihr Eigen – z. B. die Spitzen-Lage Loibenberg, die immer wieder für mineralische, elegante und feine Weine sorgt. Die Erfahrung des Vaters und das in Praktika – Österreich, Deutschland, Neuseeland - gesammelte Wissen des Sohnes ergänzen sich und sorgen dafür, dass es diese Qualität bis in die Flasche schafft. Hohe Mineralität, charmante Frucht und elegante Stilistik sind zu ihrem Markenzeichen geworden.

ÖSTERREICH

Wachau

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse. Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.